



Einmal Autostadt - viele Eindrücke - 28.9.2016

„...Warum in die Ferne schweifen, das Gute liegt so nah ...“ 32 Frauen des LandFrauenvereins Meinersen mussten nicht weit reisen.

Bevor die Besucherinnen in eine Zeitreise durch die Geschichte der Mobilität im Automobilmuseum ZeitHaus eintauchen konnten, wurde sich bei einem opulenten Frühstück in der Lagune des Mövenpick gestärkt.

Die Autotürme, das Wahrzeichen der Autostadt und Lager für 800 Neuwagen, faszinierten ebenso wie die acht Pavillons, die durch ihre Architektur Ausdruck der besonderen Markenphilosophie sind.

Man stellt schnell fest, die Autostadt ist nicht nur ein Auslieferungszentrum für Neuwagen, sie ist auch Museum und Freizeitpark. Und der erste Überblick über die Autostadt weckt die Neugierde auf weitere Touren.

Die Maritime Panoramafahrt auf dem Kanal zeigte die Autostadt aus einer anderen Perspektive. Natürlich durfte die Werkbesichtigung des Volkswagenwerks nicht fehlen. Bei der WerkTour mit der Bahn durch die Produktionsstätten des Volkswagenwerks erfuhren die Besucherinnen viel Wissenswertes über die Produktion und Geschichte des Volkswagen.

Fazit des Tages: Viele Eindrücke – aber einmal Autostadt reicht nicht.

Foto G: Schmerling-Dehmke